



SPORT-REPORT

2018/19

**DAS MAGAZIN VON UND MIT
DEM SV 1924 E.V.
DEM FUSSBALLVEREIN
AUS GLEHN**

**AUSGABE 3 18/19
8. NOVEMBER 2018
WWW.SV-GLEHN.DE**





Tannenbaumschmücken 2018

Wann?

1. Dezember 2018
16:30 Uhr

Wo?

Sportpark Glehn

Johannes-Büchner-Straße 44

SV 1924 Glehn e.V.



EDITORIAL

Liebe Freunde,
liebe Gäste des SV Glehn,

Ich darf Sie recht herzlich auf unserer schönen Anlage in Glehn begrüßen.

Viele erfolgreiche Wochen liegen hinter uns, und heute Abend kommt es zum Nachbarschaftsduell unserer I. Mannschaft gegen den SV Bedburdyck/Gierath. Ebenso treten die Damen des SVG heute Abend beim TuS Grevenbroich an. Unsere II. Mannschaft folgt dann am Wochenende im Hinspiel gegen Grimlinghausen II.

Nun hat es uns nun doch einmal erwischt: Am vergangenen Sonntag musste unsere Erstvertretung im Derby gegen den VfR Büttgen II die erste Niederlage in der laufenden Saison hinnehmen. Paradoxerweise geschah dies nach einer der besten spielerischen Leistungen der vergangenen Wochen. Hatte man in manchen Spielen trotz durchwachsender Leistungen immer noch mindestens ein Unentschieden retten können, so gelang dies am letzten Wochenende nicht. Trotz zahlreicher Möglichkeiten, das Ergebnis deutlich positiver zu gestalten, scheiterten wir an einer mangelnden Chancenverwertung und zugegebenermaßen an

SV 1924 Glehn e.V.

Saison 2018/19 Ausgabe 3

8. November 2018

einem überragenden Torwart auf Gegenseite.

Heute wartet mit Bedburdyck/Gierath II ein Spitzenteam der Liga auf uns. Unser Nachbarverein aus Jüchen hatte mittelfristig höhere Ziele verfolgt, musste dann aber mangels ausreichendem Spielmaterial die Erstvertretung aus der Bezirksliga zurückziehen. Das geschah aber erst nach erfolgter Staffeleinteilung, so dass Gierath als erster Absteiger aus der Bezirksliga feststeht und

unser nächster Gegner unabhängig vom sportlichen Erfolg in dieser Saison 2019/20 in der Kreisliga A spielen wird. Auch dies ist eigentlich paradox, aber so sind nun einmal die Regularien. Insofern stehen im Kader von Gierath II einige Spieler, die 2017/18 noch in der Bezirksliga gespielt haben. Klar ist also, dass wir heute Abend ein dickes Brett zu bohren haben.



**Glehns Vereinschef
Markus Drillges**

Ich gehe aber davon aus, dass unsere Jungs nach dem Negativerlebnis vom Wochenende darauf brennen, den Anschluss an die Spitzenplätze wieder her zu stellen. Sicherlich kein leichtes Unterfangen, zumal wir für den Rest der Saison auf Simon Hilliges verzichten müssen, der ein Auslandsjahr einlegt. Mit seiner Mentalität, nie aufzugeben, bis zum Schluss um jeden Ball zu kämpfen und keinem Zweikampf aus dem Weg zu gehen ist Simon nicht nur für unsere jüngeren Spieler ein leuchtendes Vorbild und zehn Treffer in

KAFFEE

ERLEBNIS

KAFFEE ERLEBEN UND GENIESSEN

SWISS MADE



- **Reparaturservice**
- **Beratung und Verkauf von Kaffeevoll- und Halbautomaten**
- **Autorisierter Jura Service-Partner und Jura-Fachhändler**
- **Kaffee- und Teeverkauf**
- **Café - Bar**

jura

illy



LAVAZZA

KAFFEE-ERLEBNIS - Korschenbroich-Glehn
Tel.: 02182-57 82 708 - www.kaffee-erlebnis.com

der laufenden Saison—die letzten drei gingen allesamt auf das Konto von Simon—sprechen eine deutliche Sprache. Genügend Qualität haben wir aber allemal im Kader, um den Gegner in die Schranken zu weisen.

Eine in dieser Qualität nicht unbedingt zu erwartende Entwicklung hat unsere Damenmannschaft genommen. Mit 24 Punkten belegen wir zur Zeit punktgleich mit den beiden vorplatzierten Mannschaften den dritten Tabellenplatz. und können uns heute Abend gegen den siebtplatzierten TuS Grevenbroich die Spitze zurückerobern. Damit hatte nun wahrlich niemand rechnen können. Aber getragen von einer sehr guten Kameradschaft, einem breiten Kader und einer hohen Trainingsbeteiligung wächst die Mannschaft immer mehr

zu einer Einheit zusammen und hat sich diesen Spitzenplatz redlich verdient. Wir hoffen sehr, dass diese Entwicklung weiter Bestand hat und drücken den Mädels fest die Daumen.

Auch unsere Reserve hat eine sehr erfreuliche Entwicklung genommen. Konnte Coach Andre Recker vor einigen Wochen mit vielen Dingen nicht einverstanden sein, so hat sich die Mannschaft deutlich gesteigert. Nicht nur die positiven Ergebnisse, sondern auch die Art und Weise, wie diese erzielt werden konnten, hat nichts mit der Mannschaft von vor einigen Wochen zu tun. Der Kader hat deutlich an Breite hinzugewonnen und ich habe das Gefühl, es macht nicht nur wieder Spaß beim SV Glehn II zu spielen, es ist inzwischen sogar wieder richtig hip ...

Wir hoffen sehr, dass man die Leistungen und die Einstellung zu unserer Sportart in den nächsten Wochen bestätigen kann und die Konstanz Einzug hält, die wir uns schon so lange erwünschen. Im Spiel gegen den Tabellenneunten Grimlinghausen wartet die nächste Bewährungsprobe, die zeigen wird, wie nachhaltig diese Entwicklung ist. Ich bin aber überzeugt davon, dass Glehn II spätestens in der kommenden Saison um die Spitzenplätze in der Kreisliga C mitspielen wird.

Zudem: In den letzten Wochen war die Unterstützung durch die Glehner Fangemeinschaft hervorragend. Selbst zu Auswärts-spielen wurden unsere Mannschaften zahlreich begleitet. Keine Selbstverständlichkeit vor allem bei den jetzigen Witterungsverhältnissen. Vielen Dank für Eure Unterstützung und Treue!

Unsere Jugend ist nach den Herbstferien in das zweite Saisonquartal gestartet. Ein herausragendes Ergebnis war sicherlich der 9:1-Erfolg unserer A-Jugend in der Bezirksliga gegen den SV Rosellen. Vor allem die Art und Weise, wie dieser Sieg zustande gekommen ist, lässt mein Fußballherz aufblühen. Die Jungs von Ralf Lingen und Florian Hoppe haben eine irre Qualität und sind technisch in der Lage, die in höchster Geschwindigkeit umzusetzen. Und daneben verfügt der recht kleine Kader auch noch über einen guten Teamgeist. Ich freue mich riesig darüber, was da in den nächsten Jahren auch aus der heutigen B- und C

-Jugend, die sie beide für die Leistungs-klasse qualifiziert haben, heranwächst.

Der eine oder andere von Ihnen hat es bereits der Presse entnommen, das Land NRW plant ein recht umfangreiches Paket zur finanziellen Förderung der Sportstätteninfrastruktur. In den kommenden Jahren werden dafür 300 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. Es ist bekannt, dass wir unser nicht wintertaugliches Kleinspielfeld gerne in einen Multifunktionsplatz umwandeln möchten, der dann gemeinsam von Schule und Verein genutzt werden kann. Wenn man sich einmal die hohe Zahl unserer Mannschaften im Verein vor Augen hält, führt an diesem Umbau zur Sicherung unserer Qualität eigentlich kein Weg vorbei und von den politischen Vertretern der Stadt, aus dem Kreis und dem Landtag ist uns nachhaltige Unterstützung zugesagt worden. Unser Bundestagsabgeordneter Ansgar Heveling hat sich sogar die Zeit genommen, die Situation vor Ort gemeinsam mit uns zu begutachten.

Wir hoffen sehr, dass wir in diesem Förderprogramm zum Zuge kommen können, dann steht einer guten Zukunft für unseren Verein eigentlich nichts im Wege.

Herzlichst
Ihr

Markus Drillges
1. Vorsitzender





Der Vorstand des SV 1924 Glehn e.V.

<i>1. Vorsitzender</i>	Markus Drillges Heidestr. 18a	02182/59335 1.vorsitzender@sv-glehn.de
<i>2. Vorsitzender</i>	Patrick Förster	0172/2663563 2.vorsitzender@sv-glehn.de
<i>Geschäftsführerin</i>	Andrea Lötzing	02182/8244871 geschaeftsfuehrer@sv-glehn.de
<i>1. Kassierer Senioren</i>	Heinz-Theo Esser	02182/50703 kassierer@sv-glehn.de
<i>2. Kassierer Senioren</i>	Christian Böhme	0178/8369010 christian.boehme@sv-glehn.de
<i>Beisitzer</i>	Timo Lötzing	0163/1916132 timo.loetzing@sv-glehn.de
<i>Beisitzer</i>	Dirk Gehendges	01575/4184586 gehendges@sv-glehn.de
<i>Beisitzer</i>	N.N.	
<i>Beisitzer</i>	Tobias Böhme	0171/7271855 tobias.boehme@sv-glehn.de
<i>Jugendleiter (V.i.S.d.P.)</i>	Norbert Jurczyk Hedwigstr. 45	02182/59386 jugendleiter@sv-glehn.de
<i>Jugendkassiererin</i>	Nadine Hoter	0152/33957675 kassierer@sv-glehn.de
<i>Vereinsanschrift: Wolfstr. 14 41352 Korschenbroich</i>		<i>Anlage: Sportpark Johannes-Büchner- Straße 44 41352 Korschenbroich</i>

Ehrenmitglieder des SV Glehn sind:

Willy Erkes, Hans-Jürgen Reck, Matthias Steinfels, Josef Evertz, Hermann Dickers und Heinz-Willy Ingenfeld

Die Teams des SV Glehn 2018/19 (Infos auf www.sv-glehn.de)

Mannschaft	Trainer	Mannschaft	Trainer
1. Senioren	Ralf Koschut Thomas Flock (B)	2. Senioren	André Recker Timo Lötzen (B)
Damen	Christopher Papadopoulos Andreas Wepler	A-Jugend 2000/01	Ralf Lingen Florian Hoppe
U17-Mädchen 2002/03 (Spielgemeinschaft mit Vorst)	Erik Kellers Christian Kaiser	B-Jugend 2002/03	Carsten Möller Markus Dombrowski Rainer Boschke
U15-Mädchen 2004/05	Gregor Jansen Laura Otto Sascha Strömer Heiko von Hagen	C-Jugend 2004/05	Hansi Kluth Mario Pinna Jorge Reis-Pires Michael Zoch
D1-Jugend 2006	Jalal Khattabi Jürgen Dressler Detlef Lorenz (B)	D2-Jugend 2007	Jonas Jurczyk Luca Peters Horst Rögels (B)
U13/1-Mädchen 2006	Stefan Graß Marcus Leipert Jan Saul	U13/2-Mädchen 2007	Thomas Neuenhausen Christoph Mertens Andreas Berndt
E1-Jugend 2008	Tobias Ingenfeld Bernd Wortmann Stefan Wolff	E2-Jugend 2009	Annika Ohmes Jörg Meyer-Ricks
U11-Mädchen 2008/09	Arne Hansen Jule Kellers	F1-Jugend 2010	Enrico Dautzenberg Niklas Mertens Markus Kopetschke (B)
U9-Mädchen 2010-12	Enrico Dautzenberg Niklas Mertens Soraya Hassan Markus Funder (B)	F2-Jugend 2011	Timo Lötzen Lena Ciochon Marius Meffert
G1-Jugend 2012	Markus Beckers Antonia Jurczyk	G2-Jugend 2013/14	Michael Herfurtner Michael Progovecki Florian Schelewski
Torwart-Trainer	Thomas Dreuw Daniel Schumacher	Alte Herren Ü30	Marcel Seiffert

Glehn verschenkt zwei Punkte gegen Orken

Eine Woche nach dem überzeugenden 7:1-Sieg bei der SG Rommerskirchen-Gilbach hadert der SV Glehn nach dem 2:2 (0:1) gegen die SG Orken-Noithausen mit dem Ergebnis. „Das war ein Spiel, das wir nach den Chancen eigentlich gewinnen mussten“, sagte Glehns Vorsitzender Markus Drillges nach der erwarteten schweren Partie. Letztlich sind wir aber froh, dass wir einen 0:2-Rückstand aufgeholt und einen Punkt gerettet haben. Die Elf von Trainer Ralf Koschut bleibt damit im laufenden Wettbewerb weiter ungeschlagen, rutschte aber auf den vierten Tabellenplatz ab. Kapitän Tobias Böhme und Fabian Zierau sorgten in der zweiten Spielhälfte für den 2:2-Ausgleich.

Koschut hatte sein Team auf drei Positionen verändert. Für Philipp Homberg, Luca Peters und Enrico Dautzenberg kamen Christoph Jansen, Rainer Hofmann und Lukas Beil in die Startelf. Die Gastgeber begannen die Partie engagiert und konzentriert, allerdings haperte es deutlich beim Torabschluss. Alleine drei gute Möglichkeiten durch Stephan Janßen (10.) und Simon Hilliges (12.) sowie durch einen Freistoß von Marvin Demasi aus 30 Metern nach einer Viertelstunde konnten nicht genutzt werden. Orken beschränkte sich in dieser Phase des Spiels auf seine Defensivarbeit, versuchte aber immer wieder Nadelstiche in Form von schnellen Kontern zu setzen.

In der 27. Minute hätte Böhme sein Team erlösen können, zog nach Querpäss von Demasi aus aussichtsreicher Position daneben. Sieben Minuten später scheiterte Janßen per Kopfball nach Ecke von Demasi. In der 38. Minute schickte Janßen Beil steil, doch Orkens Keeper Nils Mahlstadt verkürzte geschickt den Winkel. Nur eine Minute später wurde Glehn dann kalt erwischt, als Patrick Harf die Gäste in Füh-

rung brachte. Zu allem Unglück erhöhte Enrico Ohrner unmittelbar nach dem Seitenwechsel auf 0:2, doch im Gegenzug verkürzte Böhme nach Vorarbeit von Beil auf 1:2.



Erster Spieler des Jahrganges 2000 bei den Senioren : Florian Schelewski feierte Debüt

Koschut reagierte auf den Rückstand, brachte im wiedergenesenen Zierau seinen Top-Joker, der keine fünf Minuten brauchte um nach Vorarbeit von Janßen sein drittes Tor als Einwechselspieler zum 2:2 zu erzielen. Danach drängten die Gastgeber mehr und mehr auf den Siegtreffer, doch mehr als zwei weitere gute Chancen durch Janßen (69.) und Zierau (72.) sprangen nicht mehr heraus. Auch das Gäste-Team von Trainer Marcus Garzaniti verbuchte nichts Zählbares mehr. In der 69. Minute debütierte dann in A-Jugend-Dauerrenner Florian Schelewski, der für den entkräfteten Lukas Beil in die Partie kam, der erste Spieler des Jahrganges 2000 in der Geschichte des SV Glehn.

Gasthaus „Alt Glehn“



Hauptstraße 24, 41352 Korschenbroich

Tel.: 02182/4125

www.altglehn.de

Unsere Angebote:

gutbürgerliche Küche, täglich von 18 Uhr bis 22 Uhr

(Mittwochs Ruhetag)

Sonntags von 12 Uhr bis 14 Uhr Mittagstisch

Menüs und Buffets zu allen feierlichen Anlässen

Gesellschaftsräume zum Feiern und Tagen

(bis zu 150 Personen)

zwei Bundeskegelbahnen

Gästezimmer mit Frühstück

abgenommener Schießstand

Sky Sportsbar

Biergarten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Glehn verpasst großen Schritt in Richtung Tabellenspitze

Der SV Glehn hat beim torlosen Remis beim FC Straberg einen großen Schritt in Richtung Tabellenspitze verpasst. Mit einem Sieg hätte die Elf von Trainer Ralf Koschut bis auf einen Zähler an Tabellenführer Viktoria Jüchen-Garzweiler II aufschließen können, so bleibt der Kreisliga-A-Absteiger auf dem fünften Tabellenplatz hängen, konnte aber die Straberger auf Distanz halten und bleibt als einziger Verein neben dem SV Bedburdyck-Gierath II in den ersten zehn Spielen ungeschlagen.

Koschut konnte bis auf den gelbgesperrten Stephan Janßen, den erkrankten Fabian Zierau und Eren Otlü auf den vollen Kader zurückgreifen. Konzentriert und motiviert starteten die Glehner somit zuversichtlich in die von Schiedsrichter Ralf Schneegans geleitete Partie. Dort kamen die Gäste gleich gut in die Partie und zur ersten Chance durch einen Kopfball von Simon Hilliges, den der gute Straberger Schlussmann Thorsten Krüger aus der unteren Ecke kratzte. Kurz später hatte Kapitän Tobias Böhme nach einer sehenswerten Kombination im Mittelfeld über Gari Zi-

gunov und Hilliges die nächste Gelegenheit, zielte aber vom Strafraum etwas zu weit links am Tor vorbei. Im Gegenzug scheiterte ein Straberger Stürmer nach einer Ecke am rechten Torpfosten und den dort positionierten Marvin Demasi. Das Spiel brauchte nicht lange um Fahrt aufzunehmen.

In der Folge hatten beide Mannschaften mehrere kleinere Gelegenheiten, die alle nicht wirklich als gefährlich einzuordnen waren. Straberg hatte sich eine optische Überlegenheit erspielt und Glehn leistete sich zu viele leichte Abspielfehler im Spielaufbau. Nach den ersten interessanten Minuten entwickelte sich die Partie nach und nach zu einer für die Zuschauer recht schweren Kost. Auf dem Sofa hätte der ein oder andere sicherlich kurz überlegt, mal umzuschalten. Referee Schneegans, der zu Beginn eigentlich sehr gut piffte, hatte daran auch einen gewissen Anteil. Nachdem der Unparteiische zunächst gut die Vorteilsregel anwandte, schaffte er diese für sich Mitte der ersten Spielhälfte plötzlich ab und unterband so auf beiden Seiten die eine oder andere entstehende



aussichtsreiche Situation.

Von der zweiten Halbzeit erhofften sich alle Anwesenden eine deutliche Steigerung in allen Bereichen. Besonders die mitgereisten Glehner Zuschauer hofften auf eine klare Trendwende. Die zweiten 45 Minuten starteten aber leider so wie die ersten aufgehört hatten. Die erste nennenswerte Aktion war dann in der 62. Minute die Gelb-Rote Karte gegen Strabergs Michael



Scharfenberg, der kurz zuvor Rainer Hoffmann an der Seitenlinie übel von den Beinen geholt hatte. Glehn hatte in der Folge eine sehr gute Mehrfachchance, die der Krüger sehenswert entschärfte. Direkt da-

nach startete Hoffmann erneut zu einem unwiderstehlichen Sololauf in die Hälfte der Dormagener. Strabergs Tom Böttge konnte den Glehner Linksfuß nicht halten und zog Hoffmann ohne jegliche Aussicht auf einen Ballgewinn von hinten die Beine weg. Schneegans zeigte ihm daraufhin regelkonform in der 67. Minute die Rote Karte. Somit hatte Glehn die letzten 25 Minuten zwei Spieler mehr auf dem Feld.

Straberg stellte sein System auf zwei Viererketten ohne Stürmer um und besann sich nur noch auf das Verteidigen des Remis. Dies auch mit voller Leidenschaft. Glehns Coach reagierte darauf mit frischen Kräften. Zunächst kam der erst vor fünf Tagen volljährig gewordene Simon Jansen zu seinem Debüt bei den Senioren. Der Linksfuß brachte über rechts viel Wind in die Aktionen der Gäste und leitete einige torgefährliche Situationen ein. Später kam mit Jens Neyers noch ein weiterer Torjäger in die Partie. In der Folge verlagerte sich das Spiel mehr in die Hälfte der Gastgeber. Demasi, Hilliges und Jonas Jurczyk vergaben

Über 50 Jahre für Sie da!

HOLTER GmbH
Versorgungstechnik

neue **Heizung?** Schon ab 4.200€ inkl. Montage

Jetzt Heizungskonfigurator nutzen unter:
www.holtergmbh.de

Sanitär Heizung Klima Solar

02182 / 57090 Dieselstraße 5 41352 Korschenbroich (Glehn)

in nur wenigen Minuten einige Hochkaräter jeweils aus kurzer Distanz. Straberg stand nun nur noch hinten drin und hatte kaum noch Gelegenheiten den Ball in Ruhe zu klären. Es schien nur eine Frage der Zeit zu sein bis Glehn den „Lucky Punch“ erzielen würde.



In die letzten zehn Minuten ging es dann allerdings immer noch mit einem mittlerweile für Straberg trotz allem kämpferischen Einsatz noch glücklichen 0:0. Auf Seiten Glehns merkte man zunehmend, dass etwas Hektik aufkam. Die Gelegenheit einen

Dreier mitzunehmen wollte man sich nicht nehmen lassen. In der 86. Minute tauchte erneut Hilliges nach einer Flanke von Jurczyk frei vor dem Straberger Tor auf, verzog aber zum Leidwesen der Gäste erneut links neben das Tor. Die Chancenauswer-



tung der Gäste war mittlerweile eine reine Katastrophe. Die Nachspielzeit brachte keine Chance mehr für die Blau-Weißen, unter anderem auch weil Schneegans einen klaren Elfmeter nach einem Foul an Hilliges nicht gab.

**Ihre Gesundheit
liegt uns am Herzen!**

Unsere Therapeuten bilden sich kontinuierlich weiter, um Ihnen die beste Versorgung bieten zu können.

Mit unserem vielfältigen Therapieangebot sind wir von Montag bis Samstag für Sie da.



**Blumenhof
Kuschka**

1995 - 2015

Seit 1995 Blumen, Pflanzen und Grabpflege

Überzeugen Sie sich selbst von unserem Sortiment, das wir über 20zig Jahre ständig erweitert und verbessert haben. Weitere Informationen auf www.blumenhof-kuschka.de

**Blumenhof
Kuschka**
Hauptstraße 86a
41352 Korschenbroich-Glehn
Telefon 02182 58398
info@blumenhof-kuschka.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
08.30 – 13 Uhr u.
14.30 – 18.00 Uhr
Samstag
08.30 – 13 Uhr
Sonntag
10.30 – 12.30 Uhr

Ich bin von
HIER!
Blumen und Pflanzen
von Gärtnern aus
der Region

Schnittblumen
Immer frisch

Delraths „B-Elf“ wehrt sich tapfer gegen Niederlage in Glehn

Ein Geniestreich von Simon Hilliges, der mit einer Bogenlampe Keeper Matthias Schukies überwand, verhalf dem SV Glehn drei Minuten vor dem Spielende zum einem glücklichen, aber letztlich hoch verdienten



3:2 (1:1) über Mitabsteiger SSV Delrath. Zu- vor hatte der 27-Jährige, der vor seinem Auslandsjahr sein vorerst letztes Spiel für die Blau-Weißen absolvierte, das 2:1 erzielt.

Für den dritten Glehner Treffer war Co-Kapitän Marvin Demasi verantwortlich.

Die Vorzeichen vor dem Spiel bei herbstlichen Bedingungen konnten unterschiedlicher nicht sein: Glehns Trainer Ralf Koschut konnte bis auf Gari Zigunov aus dem Vollen schöpfen, so dass Vereinschef Markus Drillges vor der Partie vom „stärksten Kader seit langer Zeit“ sprach. Gäste-Coach Frank Korsten musste dagegen bis kurz vor dem Spielbeginn bangen, ob er überhaupt elf spielfähige Akteure auf das Feld schicken konnte. „Aktuell habe ich acht Spieler von 30 möglichen Spielern mitgebracht“, sagte der ehemalige Landesliga-Torhüter, der sich für den Notfall in der aktuellen Saison auch noch selbst zwischen die Pfosten stellt. „Dabei haben wir wegen eines zu knappen Kaders die zweite

Mannschaft zurückziehen müssen. Leider sind aber zu viele Spieler dadurch auf der Strecke geblieben“, so Korsten, der mit Unterstützung von Altherren-Spielern immerhin bis zum Spielbeginn einen Kader von zwölf Spielern zusammenbekam.



Der „Underdog“ verkaufte seine Haut dann weitaus teurer, als Korsten & Co. befürchten mussten. Direkt in der ersten Spielsituation hatten die Gastgeber noch nicht auf

Betriebstemperatur geschaltet und Delraths Mike Bertram profitierte von einem viel zu kurzen Rückpass von Luca Peters zu Torwart Sebastian Steen. Bertram spritzte dazwischen und bekam mit etwas Glück und einem von Schiedsrichter Hans Schroers nicht geahndeten Foulspiel an Steen, dessen Stutzen von Bertram komplett aufgerissen wurden, den Ball am Glehner Keeper vorbei zur 1:0-Führung der Gäste.

Glehn schüttelte sich kurz und kam dann besser in die Partie. Allerdings verloren die ganz in weiß gekleideten Gastgeber viele Bälle im Spielaufbau, das Doppelpassspiel funktionierte nicht und Bälle auf die mit dem Tor im Rücken angespielten Spitzen wurden unsauber ins Leere geklatscht. Es dauerte bis zur 42. Minute bis zur nächsten nennenswerten Situation. Und die war direkt der Ausgleich für die Hausherren: Marvin Demasi nahm sich nach Vorarbeit von Hilliges aus knapp 16 Metern ein Herz und

Helten GmbH



**BEDACHUNGSARTIKEL
BEDACHUNGEN
BEDACHUNGS-GROSSHANDLUNG
PHOTOVOLTAIKANLAGEN
SOLARTHERMIE**

Dachdeckermeister

Daimlerstraße 16 • 41352 Korschenbroich (Glehn)

Telefon: 02182 / 4563 • Telefax: 02182 / 4134



versenkte den Ball flach im linken unteren Eck. Kurz später hätte Rainer Hoffmann fast noch zum 2:1 getroffen, seinen Schuss aus recht spitzem Winkel konnte Delraths Keeper Schukies aber noch über die Latte lenken. Pech hatte erneut eine Minute später Hilliges, der den Ball klug am Torwart vorbei legte. Ein Abwehrspieler kratzte den Ball im letzten Moment noch von der Linie. Mit dem Halbzeitpfiff scheiterte Demasi dann noch mit einem Freistoß aus 20 Metern, dem Schukies nur hinterhersehen konnte, an der Latte.

Zur zweiten Spielhälfte wechselte Koschut dann für Tobias Böhme Neuzugang Marc Robin Philipp, der nach halbjähriger Fußballpause aus Kaarst den Weg nach Glehn gefunden hatte, in die Spitze ein. Der 28-Jährige konnte sich aber zunächst nicht in Szene setzen. In der 56. Minute hatte Marvin Demasi dann die erste Chance der zweiten Hälfte. Sein Freistoß ging aus 20 Metern aber knapp über das Tor. Ansonsten tat sich nicht viel, hier und da gab es kleinere Gelegenheiten für die Gastgeber, die aber alle nicht hochkarätig genug für die Führung waren. Delraths zusammengewürfelte Truppe um den bärenstarken Ver-

teidiger Jan Löffler und angetrieben durch den 38 Jahre alten Spielmacher Sascha Querbach, wehrte sich clever und inbrünstig, manchmal am Rande der Legalität, tapfer gegen einen drohenden Rückstand.

Der fiel dann doch in der 68. Minute, nach einer Ecke von Demasi schraubte sich Hilliges am höchsten und köpfte den Ball aus kurzer Distanz am chancenlosen Schukies vorbei ein. Glehn war zu diesem Zeitpunkt die klar aktivere Mannschaft und hatte sich die Führung redlich verdient. Um so verwunderter rieben sich die trotz einstelligen Temperaturen recht zahlreich erschienenen Anwesenden die Augen, als die Dormagener in der 80. Minute zum Ausgleich trafen. Nach einer Ecke konnte Steen den Ball unter Bedrängnis nicht festhalten und Bertram traf problemlos freistehend am zweiten Pfosten ins Tor.

Glehn antwortete mit wütenden Angriffen und dem zweiten Treffer von Hilliges, die verdiente Führung erneut wieder herstellte. Kurz später hätte Joker Simon Jansen gegen eine ungeordnete Delrather Abwehr fast noch das 4:2 erzielt, sein Schuss aus 20 Metern nach einem schnellen Konter

Glehner Imbiss

**Griechische
Spezialitäten**

für unsere
ernährungsbewußten Gäste

Gyros - Tsaziki - Souvlaki

**Dazu empfehlen wir Ihnen unsere
schmackhaften Salate aus eigener Herstellung**

Auf Ihren Besuch freuen sich:

Sula und Lazos

Tel.: 0 21 82 / 46 00

**Glehner Imbiss • Inh. L. Aslanidis
Heckenend 2 • 41352 Korschenbroich/Glehn**

und einer guten Vorarbeit des ebenfalls eingewechselten Fabian Zierau ging aber knapp am Tor vorbei. Nach zwei Minuten Nachspielzeit piff Schroer unter dem Jubel der Glehner Zuschauer die Partie ab. Die Koschut-Elf bleibt damit als einziges Team in beiden Staffeln der Kreisliga B im elften Saisonspiel ungeschlagen und ver-

besserte sich auf den dritten Tabellenplatz, drei Punkte hinter Spitzenreiter VfL Jüchen/Garzweiler und zwei Zähler hinter Rheinwacht Stürzelberg. Am folgenden Sonntag stand das Lokalderby beim VfR Büttgen II auf dem Programm. Die Gelb-Schwarzen überraschten am Sonntag mit einem 8:3-Sieg in Nievenheim.



1:2 in Büttgen: Überrasgender Keeper Hausmann bringt Glehner Stürmer zum Verzweifeln



Der SV Glehn hat im zwölften Saisonspiel beim 1:2 (1:1) im Derby beim VfR Büttgen II die erste Saisonniederlage hinnehmen müssen. Dabei scheiterte die Elf von Trainer Ralf Koschut in erster Linie an einem überraschenden Büttgener Keeper Kai Hausmann, der zahlreiche Großchancen der Gäste zunichte machte. Die Glehner, denen in ihren Bemühungen ansonsten nicht viel vorzuwerfen war und für die Simon Hilliges den zwischenzeitlichen 1:1-Ausgleich erzielt hatte, rutschten damit auf den fünften Tabellenplatz ab.

Dabei machten die Glehner von Beginn der Partie an dort weiter, wo sie in der Vorwoche gegen Delrath aufgehört hatten – mit Dauerdruck auf das Tor der Gastgeber. Bereits in den ersten Minuten wurden gute Torchancen vergeben. Dann gingen die Büttgener vollkommen überraschend mit quasi der ersten Möglichkeit in Führung, als die Glehner Abwehr sich in einer Kontersi-

tuation nicht geordnet auf dem Rückzug befand und Thomas Kallen die Hereingabe von Torsten Taubert im Laufduell nicht unterbinden konnte. In Mittelstürmerposition verwertete Fabian Lösch mit seinem dritten Saisontreffer die Vorlage kaltschnäuzig (15.).

Die Glehner ließen sich dadurch aber nicht aus der Ruhe bringen und fuhren weiter Angriff um Angriff in Richtung Tor von Hausmann. Der musste in der 25. Minute seinen Strafraum verlassen um in höchster Not vor Tobias Böhme zu retten. Der abgewehrte Ball kam zu Hilliges, der mit einem Heber über Hausmann den 1:1-Ausgleich erzielen konnte. Fortan spielten in einer hektischen Partie mit vielen Zweikämpfen am Rande der Legalität und oftmals darüber hinaus nur noch die Glehner in eine Richtung. Die Führung hätte spätestens in der 40. Minute erfolgen müssen, als sich

Rechtsverteidiger Enrico Dautzenberg über außen durchsetzte und Hilliges bediente. Dessen Schuss wurde in letzter Sekunde ebenso abgeblockt wie der Nachschuss von Rainer Hoffmann.

Zwei Minuten später ein ähnliches Spiel über links. Hoffmann flankte auf Böhme, der auf den erstmals in der Startelf stehenden Marc Robin Philipp prallen ließ. Der zog aus 25 Metern vollspann ab und Hausmann zeigte zum ersten Mal seine große Klasse, als er den Schuss mit einer Parade noch über die Latte lenken konnte. Kurz danach war der Büttgener Schlussmann bei der Ecke von Marvin Demasi und dem eigentlich gut platzierten Kopfball von Kallen wieder zur Stelle. In der 44. Minute zog ein satter Schuss von Dautzenberg nach Demasi-Ecke knapp am Tor vorbei.

Der Büttgener Schlussmann zog sich aber nicht nur durch seine Paraden den Zorn der Glehner Zuschauer zu, Hausmann ließ sich auf einige Scharmützel mit den Glehner Spielern ein und lieferte sich dabei nicht nur verbale Duelle mit seinen Wider-

sachern: Ein herausgestellter Fuß im Duell mit Hilliges wurde vom Schiedsrichter Hüseyin Karabulut noch übersehen, eine Aktion gegen Böhme kurz vor dem Pausenpfeiff, als Hausmann den Glehner Angreifer eigentlich nur blindlings umrannte, wertete er in seinem Aktionsradius arg eingeschränkte Unparteiische als nicht regelwidrig.

Die schlechte Position des Schiedsrichters zum Spielgeschehen führte dann in der 47. Minute zur erneuten Führung der Gastgeber: Beim Pass seines Mitspielers stand der Büttgener Andre Hedwig offensichtlich so deutlich im Abseits, dass die Glehner Spieler nur noch reklamierten, aber nicht mehr wirklich ins Spielgeschehen eingriffen. Der herauseilende Sebastian Steen im Glehner Tor versuchte noch den Gegentreffer zu verhindern, mehr als ein leichtes Abfälschen des Balles, der dann ins Tor trudelte, bekam der 19-Jährige aber auch nicht mehr hin.

Direkt im Gegenzug hätte Glehn aber wieder ausgleichen können, doch Hoffmann



UPS-Paketstation

Glehner Kiosk

Showan Kheder

Hauptstr. 26



Mo - Fr. 6.00 - 21.00

Sa 8.00 - 21.00

So 9.00 - 21.00

0162-4312565

Tabak * Zeitschriften * Spirituosen * Süßwaren

Der Spielplan der Hinrunde 2018/19:

Sonntag, 19. August:	VdS Nievenheim III— SV Glehn	2:3 (2:0)
Mittwoch, 22. August:	SV Glehn —FC Zons II	6:1 (5:1)
Donnerstag, 30. August:	SV Glehn —VfL Jüchen/Garzweiler II	2:1 (0:1)
Sonntag, 9. September:	BV Wevelinghoven II— SV Glehn	1:2 (0:1)
Sonntag, 16. September:	SV Glehn —SpVgg Gustorf/Gindorf	2:1 (1:0)
Sonntag, 23. September:	Rot-Weiß Elfgen— SV Glehn	2:2 (1:1)
Sonntag, 30. September:	SV Glehn —FC Delhoven II	1:1 (0:0)
Sonntag, 7. Oktober:	SG Rommerskirchen-Gilbach II— SV Glehn	1:7 (0:4)
Sonntag, 14. Oktober:	SV Glehn - SG Orken-Noithausen	2:2 (0:1)
Sonntag, 21. Oktober:	FC Straberg— SV Glehn	0:0
Sonntag, 28. Oktober:	SV Glehn —SSV Delrath	3:2 (1:1)
Sonntag, 4. November:	VfR Büttgen II— SV Glehn	2:1 (1:1)
Donnerstag, 11. Novem.:	SV Glehn —SV Bedburdyck/Gierath II	20:00 Uhr
Sonntag, 18. November:	Rheinwacht Stürzelberg— SV Glehn	15:00 Uhr
Sonntag, 2. Dezember:	SV Glehn —1. FC Grevenbroich-Süd II	14:15 Uhr
Sonntag, 9. Dezember:	SV Glehn —VdS Nievenheim III (Rückrunde)	14:15 Uhr
Sonntag, 16. Dezember:	FC Zons II— SV Glehn (Rückrunde)	12:15 Uhr



und Hilliges fanden mit ihren Schüssen erneut ihren Meister. Drei Minuten später rollte die nächste Angriffslawine auf das Tor der Schwarz-Gelben und nach einer Ecke von Demasi knallte Philipp im Fallen knapp über die Latte. Ein feiner Pass von Daut-

zenberg und eine Direktabnahme von Hilliges führten in der 61. Minute zur nächsten Großchance, die Hausmann um den Pfosten lenkte. Das Spiel wurde hektischer, die Zweikämpfe noch ruppiger und Karabulut hatte seine liebe Mühe, alles unter Kontrolle

PIZZERIA PRIMAVERA



Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 11.30 - 14.30 Uhr

NEU 17.00 - 22.00 Uhr

Sa. -So. & Feiertage 17.00 - 22.00 Uhr

Tel.: 02182 - 50003

Hauptstr. 39 · 41352 Korschenbroich - Glehn



zu halten. Das gelang nicht immer und zahlreiche Gelbe Karten auf beiden Seiten wurden Ausdruck einer viel zu großzügigen Regelauslegung in den ersten 45 Minuten.

In der 71. Minute hatten die zahlreichen Fans der Gastmannschaft dann wiederum den Torjubel auf den Lippen: Demasi eroberte den Ball im Mittelfeld, ließ zwei Gegner aussteigen und zog satt von der Strafraumgrenze ab. Hausmann lenkte den Ball zur gefühlten 25. Glehner Ecke neben das Tor. Nummer 26 folgte in der 76. Minute, als

Dautzenberg Hoffmann bediente und der Büttgener Torwart die Blau-Weißen zur Verzweiflung brachte. Ihm war es alleine zu verdanken, dass die Führung hielt, denn seine Vorderleute offenbarten mehr und mehr körperliche Erschöpfungszustände, die sich einerseits in blind nach vorne oder ins Seitenaus geschlagene Bälle niederschlugen, andererseits in vielen taktischen Foulspielen gegen ein mehr und mehr dominierendes Glehner Mittelfeld. Ein solches Foul führte zur Gelb-Roten Karte für den Büttgener Dennis Banditt in der Schlussminute. In der fünfminütigen Nachspielzeit



hätte sich Glehn doch noch belohnen können, doch nach Flanke von Demasi hielt Hausmann den platzierten Kopfball von Hilliges überragend.

FASSBENDER











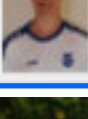


Autofit Fassbender Kfz- Meisterbetrieb














- Reparatur aller Fahrzeuge
- DEKRA im Hause
- Achsvermessung
- Reifenservice
- Klimageservice
- Austausch und Reparatur von Windschutzscheiben

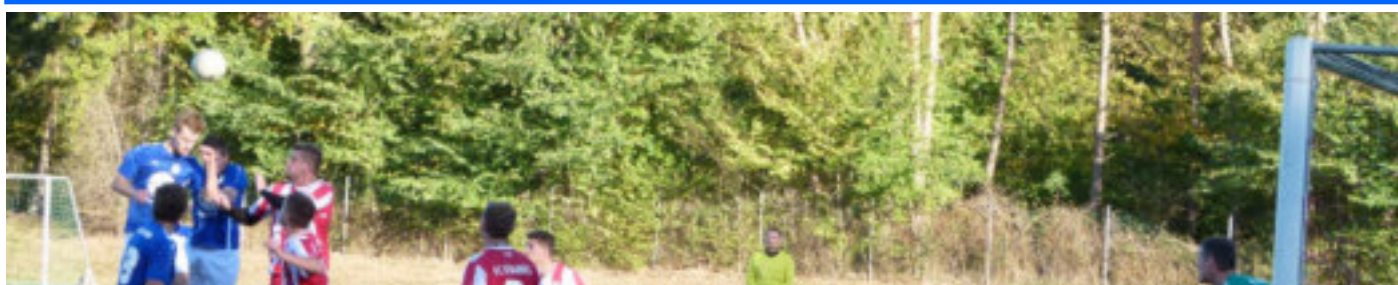
• Hauptstraße 129 • 41352 Korschenbroich Glehn •
•info@autofit-fassbender.de, www.autofit-fassbender.de•
•Telefon (0 21 82) 54 01 • Fax (0 21 82) 54 45•

Einsätze/Tore 1. Mannschaft 2018/19

Spieler	Einsätze	Minuten	Tore
 Hilliges, Simon	12	1006	10
 Demasi, Marvin	11	990	4
 Steen, Sebastian	11	990	0
 Janßen, Stephan	11	986	2
 Böhme, Tobias	11	625	3
 Hoffmann, Rainer	10	881	2
 Zigunov, Garri	10	856	1
 Peters, Luca	9	810	0
 Homberg, Philipp	9	785	1
 Kallen, Thomas	9	640	0
 Jurczyk, Jonas	9	593	2



 Dautzenberg, Enrico	8	493	1
 Bell, Lukas	8	487	0
 Odu, Eren	7	619	0
 Zierau, Fabian	7	307	4
 Neyers, Jens	6	81	0
 Aydin, Deniz	5	150	0
 Jansen, Christoph	3	159	0
 Frentzen, Lorenz	3	99	0
 Philipp, Marc	2	134	0
 Jansen, Simon	2	41	0
 Bell, Daniel	1	90	0
 Schelewski, Florian	1	22	0
 Jansen, Rafael	1	11	0



Die Tabelle der Kreisliga B; Gruppe 1; 2018/19

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
↗ 1.	 SV Rheinwacht Stürzelberg 1928 e.V.	12	10	0	2	49 : 12	37	30
↘ 2.	 VfL Jüchen-Garzweiler 2	12	9	2	1	58 : 17	41	29
↗ 3.	 SV Rot-Weiß Eifgen	12	8	3	1	54 : 25	29	27
↗ 4.	 SV Bedb./Gierath II	12	8	3	1	46 : 19	27	27
↘ 5.	 SV Glehn	12	7	4	1	31 : 16	15	25
↗ 6.	 SG Orken-Nolthausen 1911/19	12	5	3	4	28 : 32	-4	18
↗ 7.	 VFR Buttgen 1912 2	12	5	2	5	36 : 32	4	17
↘ 8.	 FC Straberg	12	4	5	3	21 : 20	1	17
↘ 9.	 1.FC Grevenbroich-Süd II	12	5	2	5	27 : 35	-8	17
→ 10.	 SSV Delrath	12	4	3	5	23 : 26	-3	15
↗ 11.	 FC Delhoven II	12	4	2	6	26 : 30	-4	14
↘ 12.	 SG Rommerskirchen-Gilbach 2	12	3	3	6	26 : 45	-19	12
→ 13.	 BV 1913 Wevelinghoven II	12	2	2	8	21 : 37	-16	8
→ 14.	 FC Zons II	12	1	2	9	13 : 47	-34	5
→ 15.	 Spvgg Gustorf/Gindorf	12	1	1	10	20 : 43	-23	4
→ 16.	 VdS 1920 Nievenheim 3	12	1	1	10	24 : 67	-43	4



Glehn II belohnt sich mit vier Treffern gegen Stürzelberg

Die Formkurve beim SV Glehn II zeigt weiter deutlich nach oben: Eine Woche nach dem 1:3 bei Tabellenführer Rosellen und einer guten, aber unbelohnten Leistung, zwang die Elf von Trainer Andre Recker den Tabellenfünften SV Stürzelberg II 4:0 (0:0) in die Knie. Nach torloser erster Spielhälfte brachte Kapitän Timo Pesch seine

Truppe in der 54. Minute in Führung. Nach dem 2:0 durch ein von Manuel Duras erzwungenes Eigentor von Lasse Schultz war die Partie vorentschieden. Erneut Pesch sorgte nur zwei Minuten später für das 3:0, ehe Youngster Thilo Stappen mit seinem ersten Treffer bei den Senioren in der 88. Minute den Endstand herstellte.



Die Spiele des SV Glehn II in der Statistik



KREISLIGA C, GR. 1 SO, 14.10.18 13:00 UHR | 9. SPIELTAG

GESAMT: 8 STIMMEN



SV Glehn II

1:0 Pesch, Timo (7.)
2:0 Can, Erhan (25.)
3:0 Duras, Manuel (25.)

3:0

0 KOMMENTARE | 212 AUFRUFE



Polizei SV Neuss



SCHIEDSRICHTER
ANGABE, KEINE

LIVETICKET
THOMAS DREUW

STADION
SPORTPARK GLEHN

ZUSCHAUER
40



SV Rosellen II

1:0 Bausch, Marvin (11.)
2:0 Krieger, Andreas (64.)
3:0 Krieger, Andreas (73.)

3:1

0 KOMMENTARE | 860 AUFRUFE



SV Glehn II

3:1 Ingenfeld, Marc (83.)

SCHIEDSRICHTER
HUBINGER, HEINZ
SO ERFTTAL

LIVETICKER
NIKLAS JORNS

STADION
MÜHLENBUSCH ARENA

ZUSCHAUER
35



SV Glehn II

1:0 Pesch, Timo (54.)
2:0 Eigentor (83.)
3:0 Pesch, Timo (65.)
4:0 Stappen, Thilo (88.)

4:0

0 KOMMENTARE | 305 AUFRUFE



Stürzelberg II

SCHIEDSRICHTER
EICK, THOMAS
SC KAPELLEN

LIVETICKER
NICHT ANGEGEBEN

STADION
SPORTPARK GLEHN

ZUSCHAUER
20

2. Mannschaft—Der Spielplan der Hinrunde 2018/19:

Sonntag, 19. August:	SV Glehn II —TJ Dormagen II	13:1 (7:0)
Freitag, 24. August::	SG Neukirchen-Hülchrath II— SV Glehn II	6:1 (4:1)
Mittwoch, 29. August:	SV Glehn II —DJK Hoeningen	3:6 (0:3)
Sonntag, 9. September:	TuS Hackenbroich II— SV Glehn II	7:0 (1:0)
Sonntag, 16. September:	SV Glehn II —DJK Rheinkraft III	3:3 (2:1)
Freitag, 28. September:	FC Zons III— SV Glehn II	0:4 (0:2)
Sonntag, 30. September:	SV Glehn II —DJK Novesia III	3:3 (1:0)
Sonntag, 7. Oktober:	RS Horrem— SV Glehn II	3:3 (1:1)
Sonntag, 14. Oktober:	SV Glehn II —PSV Neuss	3:0 (3:0)
Sonntag, 21. Oktober:	SV Rosellen II— SV Glehn II	3:1 (1:0)
Sonntag, 28. Oktober:	SV Glehn II —Rheinwacht Stürzelberg II	4:0 (0:0)
Sonntag, 4. November:	VfR Neuss II— SV Glehn II	0:14 (0:7)
Sonntag, 11. November:	SV Glehn II —SC Grimlinghausen II	13:15 Uhr
Sonntag, 2. Dezember:	SV Glehn II —SG Neukirchen-Hülchrath II (Rückr.)	12:15 Uhr

Die Torschützenliste der 2. Mannschaft:

1.	Timo Pesch	22	Treffer
2.	Tomasz Blawuciak	8	Treffer
3.	Robin Freimut	4	Treffer
4.	Rene Rothausen	3	Treffer
	Marc Ingenfeld	3	
6.	Christian Böhme	2	Treffer
7.	Alexander Kools	1	Treffer
	Mario Rosa-Gastaldo	1	
	Erhan Can	1	
	Manuel Duras	1	
	Thilo Stappen	1	
	Sebastian Kehls	1	
	Florian Sagebiel	1	
	Pascal D'heur	1	



Goalgetter Timo Pesch liegt mit 22 Treffern in Führung



VfR 06 Neuss II

0:14

0 KOMMENTARE | 235 AUFRUFE



SV Glehn II

0.1 Pesch, Timo (3.)
 0.2 Ingenfeld, Marc (6.)
 0.3 Pesch, Timo (18.)
 0.4 Kehls, Sebastian (23.)
 0.5 Sagebiel, Florian (26.)
 0.6 Pesch, Timo (39.)
 0.7 Pesch, Timo (45.)
 0.8 Rothausen, Rene (47.)
 0.9 Pesch, Timo (54.)
 0.10 Freimut, Robin (58.)
 0.11 Freimut, Robin (65.)
 0.12 Dheur, Pascal (72.)
 0.13 Pesch, Timo (87.)
 0.14 Pesch, Timo (89.)

SCHIEDSRICHTER
 CREFELD, PETER

LIVETICKER
 NICHT ANGEGEBEN

STADION
 BSA WECKHOVEN

ZUSCHAUER
 10



Startklar mit Weiterbildung!

- > BuchhaltungsspezialistIn DATEV **NEU!**
- > Projekt-/ TeamassistentIn
- > BüroassistentIn
- > Kfm. und Office-Qualifizierungen
- > Nachholen eines kfm. Berufsabschlusses
- > Bewerbungscoaching
- > BetreuungsassistentIn
- > Individualeminare nach Absprache

Alle Kurse sind förderfähig, aber auch für Selbstzahler offen. Mehr Informationen unter www.tz-glehn.de.



Technologiezentrum
 Glehn GmbH
 Hauptstraße 76
 41352 Korschenbroich
 Fon 02182 . 85 07 0



Die Tabelle der Kreisliga C; Gruppe 1; 2018/19

Pplatz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 SV Rosellen 2	11	11	0	0	49 : 7	42	33
→ 2.	 DJK Eintracht Hoeningen	12	9	1	2	44 : 22	22	25
→ 3.	 Rasensport Horrem	12	8	2	2	55 : 17	38	23
→ 4.	 TuS Hackenbroich 2	12	7	3	2	42 : 21	21	21
→ 5.	 Polizei SV Neuss	11	5	3	3	24 : 24	0	18
↗ 6.	 SV Glehn II	12	5	3	4	39 : 31	8	15
↘ 7.	 DJK Novesia Neuss 1919 3	12	5	3	4	27 : 22	5	15
↘ 8.	 SV Rheinwacht Stürzelberg 1928 e.V. 2	11	3	3	5	23 : 20	3	12
↗ 9.	 SC Grimlinghausen II	12	4	3	5	20 : 24	-4	12
↘ 10.	 DJK Rheinkraft Neuss 3	11	2	4	5	26 : 34	-8	10
→ 11.	 SG Neukirchen-Hülchrath 2	12	3	2	7	26 : 39	-13	8
→ 12.	 VfR 06 Neuss 2	12	2	1	9	19 : 79	-60	7
→ 13.	 FC 1911 Zons 3	12	1	0	11	6 : 60	-54	3
→ 14.	 TJ Dormagen 1989 e.V. 2 zg.	8	1	0	7	0 : 0	0	0





Für Ihre
Finanzen
am Ball.

Wie auch immer Sie aufgestellt sind, wir analysieren Ihre finanzielle Situation und beraten Sie passgenau und langfristig in allen finanziellen Fragen. Ausgehend von Ihren individuellen Bedürfnissen, erhalten Sie alle Bausteine zur Bildung und Sicherung Ihres Vermögens aus einer Hand.

Vertrauen Sie auf die Kompetenz und die 40-jährige Erfahrung von Deutschlands größter eigenständiger Finanzberatung. Als Ihr Partner vor Ort bin ich persönlich für Sie da. Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin.



**Deutsche
Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

Büro für
Deutsche Vermögensberatung

Norbert Rothausen

Hauptstr. 106
41352 Korschenbroich
Telefon 02182 853413
www.dvag.de/Norbert.Rothausen

Glehner Damen schweben nach dem siebten Saisonsieg weiter auf der Erfolgswelle

Die Glehner Damen schweben nach einem 10:0 (4:0) über den FSC Mönchengladbach II und einem 6:0 (5:0) beim ASV Süchteln auf einer ungeahnten Erfolgswelle. Die Elf von Christopher Papadopoulos und Andreas Weppler feierte damit den fünften Sieg in Serie und den siebten Erfolg im achten Spiel. Die SV-Damen haben damit ihre Punkteausbeute aus der gesamten Vorsaison bereits überboten.

Gegen die Gladbacher Girls, die nur zu zehnt angereist waren und ab der 80. Minute mit neun Spielerinnen die Partie beenden mussten, wurden die Weichen frühzeitig auf Sieg gestellt, nach dem Führungstreffer von Monika Lentzen in der 3. Minute war das Match quasi gelaufen und Torhüterin Jennifer Burghartz, die ihr Comeback im Dress des SV Glehn feierte, hatte gerade einmal fünf Ballkontakte. Spielführerin Laura Otto traf insgesamt dreimal, Luisa Gralla zweimal, die weiteren Tore erzielten Kimberly Ott, Sophie Azimi, Gina Holtapfels und Alisha Geyr.

Auch auf den Süchtelner Höhen war das Spiel nach 30 Minuten und einem Zwischenstand von 5:0 für Glehn entschieden. Zu diesem Zeitpunkt hatten Ott (2), Gralla und Steffi Gieleßen neben einem Eigentor einer ASV-Spielerin bereits eingenetzt. Gegen die Gastgeberinnen, die sich über unwahrscheinliches Verletzungspech beklagen mussten und auf ihre Torhüterin, Abwehrchefin, Spielführerin und Torjägerin verzichten mussten, warf Papadopoulos anschließend die Rotationsmaschine an: „Wir versuchen alle Mädels bei Laune zu halten. Daher kamen die Spiele gegen den FSC und Süchteln jetzt genau richtig und wir können den Mädels die ansonsten zu kurz kommen, aber immer im Training alles geben, vermehrt Einsatzzeiten verschaffen“, so der Glehner Headcoach. Den sechsten Treffer erzielte Aileen Wohlan in der 70. Minute.

Überdies sieht Papadopoulos im Teamgeist und in der hohen Trainingsbeteiligung einen Schlüssel für die derzeitigen Erfolge



der Mannschaft: „Bei den letzten vier Trainingseinheiten hatte ich im Schnitt fast 20 von 25 Spielerinnen dabei. Das ist schon



Christo Papadopoulos freut sich über die aktuelle Erfolgsserie seines Teams

richtig stark. Beim Oktoberfest in Steinforth-Rubbelrath trat die Mannschaft ebenfalls geschlossen auf und am kommenden Sonntag wird vor dem Spiel ge-

meinsam gefrühstückt“, sagt Glehns Trainer.

Der bereitet sich aktuell auf das große Finale der Hinserie mit Spielen gegen den TuS Grevenbroich, der SG Kaarst und dem SC Grimlinghausen vor. „In den Spielen müssen wir nicht nur Selbstvertrauen haben, wir wollen das Spiel kontrollieren. Heute haben wir es geschafft, in 30 Minuten fünf Tore zu schießen, waren endlich effizient. Dort müssen wir nächste Woche anknüpfen und dann mit dem gewissen Selbstvertrauen in die letzten Spiele gehen.“

Die Tabelle weist die Glehnerinnen zwar aktuell als Spitzenreiter aus, allerdings erhalten Nievenheim und Grimlinghausen noch Punkte gutgeschrieben, so dass alle Teams sich mit jeweils 21 Zählern und nur getrennt durch die Tordifferenz den Spitzenplatz teilen. „Unsere Zielsetzung vor der Saison war Platz fünf, da sind wir auf einem mehr als guten Weg“, so Co Andreas Weppler.

SCHÖNES FÜR AUSSEN & INNEN

Figuren & Deko-Stecker aus Metall • verzinkt und pulverbeschichtet in den Farben Ihrer Wahl

Entstehung: Diese Metall-Figuren werden aus 1,5mm starkem verzinktem Stahlblech gelasert, dann in "Handarbeit" mit 5mm dicken Stahlstäben verschweißt, poliert und anschließend in folgenden Farben pulverbeschichtet: rot, blau, gelb, orange, silberantik, grauantik, weiß-elegance, sand-elegance, silber-brillant, rosa (nur Schweine).

Verwendung: Zur Dekoration im Blumenkübel vor oder im Ladengeschäft - im Grünbereich oder privat in Ihrem Garten.

ca. 90cm hoch (Stäbe können gekürzt werden)

41352 Korschenbroich Hauptstraße 90 **Formgebung Glehn** Fon 0 21 82 / 85 51 04
 www.formgebung-glehn.de Fax 0 21 82 / 85 51 05

Die Damen-Spiele in Nievenheim und Vorst in der Statistik

KL NEUSS SO, 14.10.18 11:00 UHR | 7. SPIELTAG [SPIELDATEN EINGEBEN](#) GESAMT: 5 STIMMEN



SG Roki-Gil

0:3

0 KOMMENTARE | 88 AUFRUFE

[Teilen](#)



SV Glehn

0:1 Gralla, Luisa (40.)
0:2 Gralla, Luisa (66.)
0:3 Otto, Laura (90.)

SCHIEDSRICHTER
ASAL, CHRISTOPHER
SG ERFTAL

LIVETICKER
NICHT ANGEGEBEN

STADION
SPORTPLATZ
ROMMERSKIRCHEN

ZUSCHAUER
13



KL NEUSS SO, 21.10.18 15:00 UHR | 8. SPIELTAG [SPIELDATEN EINGEBEN](#) GESAMT: 5 STIMMEN



SV Glehn

1:0 Lentzen, Monika (3.)
2:0 Otto, Laura (17./FE)
3:0 Gralla, Luisa (33.)
4:0 Ott, Kimberly (44.)
5:0 Azimi, Mina Sophie (47.)
6:0 Gralla, Luisa (51.)
7:0 Otto, Laura (71./FE)
8:0 Holtappels, Gina-Marie (76.)
9:0 Otto, Laura (85.)
10:0 Geyr, Alisha Maria (89.)

10:0

0 KOMMENTARE | 91 AUFRUFE

[Teilen](#)



FSC Mönch. II

SCHIEDSRICHTER
WEIGEL, OLIVER
WEVELINGHOV

LIVETICKER
NICHT ANGEGEBEN

STADION
SPORTPARK GLEHN

ZUSCHAUER
30



Damen—Der Spielplan der Hinrunde 2018/19:

Freitag, 31. August:	SV Glehn —SV 08 Rheydt	3:0 (1:0)
Sonntag, 9. September:	RS Horrem— SV Glehn	2:7 (1:3)
Sonntag, 16. September:	VfL Jüchen/Garzweiler— SV Glehn	1:3 (1:1)
Sonntag, 23. September:	VdS Nievenheim— SV Glehn	3:0 (3:0)
Sonntag, 30. September:	Sportfreunde Vorst— SV Glehn	0:3 (0:2)
Sonntag, 14. Oktober:	SG Rommerskirchen-Gilbach— SV Glehn	0:3 (1:2)
Mittwoch, 17. Oktober:	SV Glehn —Polizei SV Neuss (Pokal)	2:0 w
Sonntag, 21. Oktober:	SV Glehn —FSC Mönchengladbach II	10:0 (4:0)
Sonntag, 28. Oktober:	ASV Süchteln— SV Glehn	0:6 (0:5)
Sonntag, 4. November:	SV Glehn —SV Bedburdyck-Gierath	7:0 (4:0)
Donnerstag, 8. Novemb.:	TuS Grevenbroich— SV Glehn	20:00 Uhr
Sonntag, 18. November:	SV Glehn —SG Kaarst	11:00 Uhr
Sonntag, 2. Dezember:	SC Grimlinghausen— SV Glehn	10:15 Uhr
Sonntag, 9. Dezember:	SV 08 Rheydt— SV Glehn (Rückrunde)	12:30 Uhr
Sonntag, 16. Dezember:	SV Glehn —RS Horrem (Rückrunde)	11:00 Uhr



ASV Süchteln

0:6

0 KOMMENTARE | 90 AUFRUFE



SV Glehn

0:1 Gralla, Luisa (7.)
0:2 Ott, Kimberly (12.)
0:3 Ott, Kimberly (20.)
0:4 Eigentor (23.)
0:5 Gielessen, Stefanie (27.)
0:6 Wohlan, Aileen (70.)

SCHIEDSRICHTER
NAJINA, KHALID GAROUAL

LIVETICKER
NICHT ANGEGEBEN

STADION
SPORTPARK SÜCHTELNER
HÖHEN

ZUSCHAUER
20



Ihr LandMarkt®

Alles für Tier, Haus, Hof & Garten

- Futtermittel • Tierzubehör • Gartenbedarf
 - Sämereien • Blumen und Gemüsepflanzen
 - Pflanzenschutz • Dünger • Folien und Vlies
- Naturkost wie Mehle, Nudeln und Backmischungen • u.v.m.



Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
von 8.30 bis 18.00 Uhr
Samstag
von 8.30 bis 13.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Kommen Sie uns besuchen - wir freuen uns auf Sie!

 **Förster**

Daimlerstr. 5 (Gewerbegebiet Glehn), 41352 Korschenbroich
Telefon 02182/ 44 16, Fax 02182/ 5 04 03





SV Glehn

1:0 Otto, Laura (4.)
2:0 Gralla, Luisa (8.)
3:0 Gielessen, Stefanie (42.)
4:0 Gralla, Luisa (45.)
5:0 Ott, Kimberly (54.)
6:0 Eigentor (70.)
7:0 Gielessen, Stefanie (85.)

7:0

90 : 00

Ende

0 KOMMENTARE | 139 AUFRUFE



Bedburdyck

SCHIEDSRICHTER
THÄTER, TIMO

LIVETICKER
ROBERTO ARDUENGO

STADION
SPORTPARK GLEHN

ZUSCHAUER
15



Wenn Steuern auch Deine Leidenschaft sind!

Bewerbe Dich bei uns.

Wir sind ein innovatives Unternehmen, was jeden Tag wachsen und lernen möchte.
Diese Bereitschaft und Eigenmotivation zeichnet unsere Mitarbeiter aus.

Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt: Steuerfachangestellte und Steuerfach-
wirte sowie Steuerberater (alles in Voll- oder Teilzeit).














Bewerbungen an: christian.abraham@ahb-steuerberatung.de

AHB Rheinland Steuerberatungsgesellschaft mbH














Hellersbergstr. 14, 41460 Neuss











Einsätze/Tore Damen 2018/19

Spieler	Einsätze	Minuten	Tore
 Gralla, Luisa	9	754	11
 Otto, Laura	9	751	10
 Wohlan, Aileen	9	718	1
 Ott, Kimberley	9	665	8
 Holtappels, Gina-Marie	8	720	2
 Lentzen, Monika	8	685	1
 Geyr, Alisha Maria	8	485	1
 Tenten, Julia	7	578	0
 Jerusalem, Katharina	7	553	0
 Rödiger, Mara	6	406	0
 Gerecke, Maureen	5	450	0
 Gieleßen, Stefanie	5	308	4
 Azimi, Mina Sophie	5	225	1

Einsätze/Tore Damen 2018/19

 Hofmann, Paula	4	67	0
 Skalnik, Korinna	3	201	0
 Keller, Inken	3	163	0
 Krause, Rebecca	3	73	0
 Jurczyk, Antonia	2	180	0
 Hilgers, Lina	2	130	0
 Meilenbrock, Tabea	2	102	0
 Ohligs, Marlene	2	79	0
 Benke, Nele	2	62	0
 Burghartz, Jennifer-Jacqueline	1	90	0
 Oldach, Christine	1	90	0
 Kaiser, Laura	1	60	1
 Schmitz, Tamara	1	36	0

Die Tabelle der Kreisliga A Damen; 2018/19

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
↗ 1.	 VdS Nievenheim	9	8	0	1	49 : 5	44	24
↘ 2.	 SC 1936 Grimlinghausen	9	8	0	1	43 : 5	38	24
→ 3.	 SV Glehn	9	8	0	1	42 : 6	36	24
↗ 4.	 SG Kaarst 1912/35	9	6	0	3	42 : 16	26	18
↘ 5.	 SV 08 Rheydt	9	5	1	3	23 : 12	11	16
↘ 6.	 VfL Viktoria Jüchen-Garzweiler	9	5	1	3	25 : 17	8	16
→ 7.	 TuS Grevenbroich	9	5	0	4	26 : 6	20	15
→ 8.	 SG Rommerskirchen-Gilbach	9	4	0	5	13 : 14	-1	12
→ 9.	 Rasensport Horrem(9er Mannschaft)	9	3	0	6	13 : 36	-23	9
→ 10.	 SV Bedburdyck/Gierath	10	3	0	7	10 : 34	-24	9
→ 11.	 ASV Einigkeit Suchteln	10	2	1	7	14 : 55	-41	7
→ 12.	 SF VORST	9	1	1	7	14 : 27	-13	4
→ 13.	 FSC Mönchengladbach 2	10	0	0	10	3 : 84	-81	0

SCHÜTZENFEST!

weiße Hosen ab 29,95 € · weiße Hemden ab 15,- €
Schützenzubehör: Gürtel, Handschuhe ...

Textilhaus Rosenbaum

Kurzwaren, Wäscherei und Reinigungsannahme

Kirchstr. 6 · Korschenbroich-Glehn · Tel. 02182 / 56 32

Mo. + Di. 9.00 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr

Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr und 14.30 – 19.30 Uhr

Sa. 9.00 – 13.00 Uhr · Mittwoch Ruhetag

Ihr
Pflegeteam



Hauptstraße 80a
41352 Korschenbroich-Glehn

Telefon 0 21 82 / 8 51 97 - 0

Fax 0 21 82 / 8 51 97 - 13

Bürozeiten: Montag - Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr
An Wochenenden und Feiertagen ist unser Büro geschlossen.



Der SV Glehn sagt ganz herzlich „Dankeschön“ an die Mitglieder des Förderkreises, die die Vereinsarbeit durch ihre finanzielle Zuwendung in vielfältiger Weise unterstützen.

[Andreas Humpesch](#)

[Karl Hans Humpesch](#)

[Fritz Kluth](#)

[Hans-Joachim Onkelbach](#)

[Thomas Verhoeven](#)

Wir würden uns über weitere Mitglieder im Förderkreis freuen. Haben Sie Interesse? Dann wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Vorstandes. Nähere Informationen über die Mitwirkungsmöglichkeiten beim SV Glehn finden Sie unter www.sv-glehn.de



Autohaus Peter Wellen GmbH

Gutenbergstr. 2 • 41564 Kaarst-Büttgen
Telefon 0 21 31 - 92 39 0 • Telefax 0 21 31 - 92 39 99
autohaus-wellen@t-online.de



Autohaus Peter Wellen GmbH

Gutenbergstr. 2 • 41564 Kaarst-Büttgen
Telefon 0 21 31 - 92 39 0
Telefax 0 21 31 - 92 39 99
www.autohaus-wellen.de

News rund um den SV Glehn

Mertens und Dautzenberg erwerben die Trainer-C-Lizenz

Die beiden FSJler Niklas Mertens und Enrico Dautzenberg haben ihren ersten Ausbildungs-marathon erfolgreich absolviert und dabei die Trainer-C-Lizenz erworben. Die beiden Freiwilligendienstleistende, die in Vollzeit für Schule und Verein arbeiten, legten jetzt die Prüfung in der Sportschule Hennef des Fußballverbandes Mittelrhein (FVM) ab.



Der SV Glehn profitiert nunmehr im dritten Jahr von der Kooperation zwischen dem Landessportbund NRW und dem FVM, der die komplette Ausbildung der jungen Erwachsenen übernimmt. Während die Seminare des LSB bislang eher Breitensportorientiert gestaltet waren, wurden Mertens und Dautzenberg in Hennef zusammen mit 40 weiteren FSJlern schwerpunktmäßig fußballspezifisch geschult. Neben der reinen Trainingslehre standen Themen wie Mannschaftsführung oder Kommunikation mit den Eltern auf dem Programm.

Don Medici ist neuer Partner des SV Glehn

Die Glehner und Kleinenbroicher Pizzeria Don Medici ist neuer Partner des SV Glehn. Inhaber Mehdi Sürer übergab jetzt vor dem Spiel der 1. Mannschaft gegen den SSV Delrath die von ihm gesponserten neuen

Sweats und Aufwärmshirts. "Künftig werde ich versuchen, häufiger bei den Spielen der Mannschaft dabei zu sein", sagte der große Fußball-Fan. "Leider passen die Anstoßzeiten und meine Arbeitszeiten nicht immer zusammen. Das klappt in den Wintermonaten dann schon etwas besser", so Sürer, dessen Glehner Geschäft an der Bachstraße beheimatet ist. Kapitän Tobias Böhme nahm das schicke Outfit im Kreise der Mannschaft dankbar entgegen.



Don Medici ist zudem als Partner im Glücksrad-Gewinnspiel des SVG präsent: Auf sv-glehn.de können angemeldete Nutzer einmal täglich das virtuelle Glücksrad drehen und Pizzen, Salate und Brötchen vergünstigt oder gar kostenlos gewinnen.

Glehns Elena Esser erhält den „Goldenen Schuh“ in Washington

Der SV Glehn hat eine exzellente Botschafterin in die Fußball-Welt entsandt: Die erst 16 Jahre alte Schülerin Elena Esser, die in Washington/Indiana ein Auslandsjahr absolviert, avancierte im zweiten Halbjahr 2018 zu einer der stärksten Spielerinnen in der lokalen amerikanischen High School-Liga und erhielt dafür zum Abschluss der Saison den „Golden Boot Award“ als Auszeichnung. Mit 24 Treffern in den Ligaspielen setzte sich die gebürtige Glehnerin zudem die Torjägerkrone bei den „Lady Cardinals“ der Washington Catholic auf und sorgte in ihrer Schule für eine der erfolgreichsten Spielzeiten in den vergangenen Jahren.



Inh.: Klaus Lenzen

Bäckerei

Lenzen
○○○○○○

Bäckerei in Glehn

Bachstr. 10

41352 Korschenbroich- Glehn

Fon: 02182 / 50291

Telefax: 02182 / 828903

Bäckerei in Kaarst

Martinusstraße 38

41564 Kaarst

Fon: 02131 / 1517586

Handy 0172 / 9725769



Öffnungszeiten: Mo. – Fr. ab 06.00 durchgehend bis 18.00 Uhr

Sa.: 06.00 bis 13.00 So. von 07.30 bis 11.30 Uhr

MEHR ABENTEUER.



ŠKODA



**Jetzt schon
Vorbestellen!**

Der Neue ŠKODA KAROQ.

Egal, was Sie antreibt: Der KAROQ wird Sie bewegen. Mit seinem emotionalen Design, den kraftvollen Linien und der cleveren Ausstattung ist er ideal für Ihren bewegten Alltag. Ob stilvoll in der Stadt oder abenteuerlustig in der Natur – unser neuer Kompakt-SUV ist bereit, wenn Sie es sind. Erleben Sie seine vorausschauenden Sicherheitssysteme, durchzugsstarken Motoren und sehen Sie die Welt durch sein Panoramaschiebedach auf ganz neue Art. Bestellen Sie ihn jetzt bei uns vor! ŠKODA. Simply Clever.

**Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 6,8–4,4; außerorts: 5,0–4,1; kombiniert: 5,6–4,2; CO₂-Emission, kombiniert: 135–112 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B–A+
Abbildung zeigt Sonderausstattung.**

Autohaus Wolters

Römer Straße 196, 41462 Neuss

Tel.: 02131745040, Fax: 02131541284

info@auto-wolters.de, www.auto-wolters.de

Esser, die in einer sportbegeisterten amerikanischen Gastfamilie untergebracht ist, schnürt seit ihrem siebten Lebensjahr die Fußballstiefel für den SV Glehn. Dort durchlief sie bis zu U17 alle Altersklassen



im Jugendfußball. Vor Ihrem Aufbruch in die Vereinigten Staaten wurde sie mit ihrem Team Kreispokalsieger und Vizemeister in der Leistungsklasse. Mit ihrer Art Fußball zu spielen, nämlich ihre Mitspielerinnen häufig in Szene zu setzen, hat sich Esser im neuen Team viele Freunde verschafft. In ihrer Bescheidenheit ging der erste Gruß nach der Auszeichnung auch direkt in die Heimat: „Das alles habe ich nur durch die gute Ausbildung beim SV Glehn erreichen können“, sagte der Fan von Borussia Mönchengladbach, der im Juni 2019 wieder nach Glehn zurückkehrt und zur Saison 2019/20 dann die SV-Damen weiter verstärken wird.

Fünf neue Jungtrainer wurden zu „Teamleitern Kindertraining“

Da sind wir so was von stolz drauf: Seit Saisonbeginn trainieren fünf weitere Nach-

wuchsspieler des SV Glehn unsere jüngeren Teams. Und weil die fünf nicht nur gute Kicker sind, sondern auch gute Trainer werden wollen, besuchten sie den FVN-Lehrgang „Teamleiter Kindertraining“ bei Frank Peters und Willi Möhl und opfern dafür die Hälfte ihrer Herbstferien. Damit sind von den rund 45 Trainern in der Jugendabteilung des SV Glehn, die sich um aktuell 17 Teams kümmern, 14 jünger als 25 Jahre - und mit dem Lehrgangsende der fünf auch allesamt ausgebildet.



Wir freuen uns über die Verstärkung durch unsere A-Jugend-Cracks Florian Schelewski (Mini-Bambinis), Marius Meffert (F2) und Jan Saul (U13-Mädchen) sowie der U15-Powergirls Soraya Hassan (U9-Mädchen) und Jule Kellers (U11-Mädchen). Toll, dass Ihr das macht!

Förderbescheide des Rhein-Kreises Neuss und des Landessportbundes eingetroffen

In den vergangenen Tagen sind die Förderbescheide des Rhein-Kreises Neuss und des Landessportbundes für unsere lizenzierten Trainer eingetroffen. Die Mittel in diesem Bereich sind gegenüber dem Vorjahr aufgestockt worden, so dass wir unseren Trainern, die allesamt ehrenamtlich ohne Bezahlung tätig sind, ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk bereiten können. Denn die Mittel von Kreis und Land werden

traditionell beim SV Glehn komplett an die ausgebildete Trainerschaft, deren wir ansonsten kein Honorar zahlen können, weitergeleitet. An dieser Stelle bedanken wir



uns herzlich beim Sportamt des Rhein-Kreises Neuss und dem Landessportbund NRW für ihre Unterstützung unserer wertvollen Vereinsarbeit. Und ein ganz besonderes Dankeschön richten wir an unsere Trainer, die mit viel Sachverstand und noch mehr Enthusiasmus mit der Ausbildung unserer Spieler betraut sind. Toll, dass Ihr das macht!

Der SV Glehn gehört mit aktuell 56 Trainern (!) für seine Mannschaften zu den stärksten Fußballabteilungen im Rhein-

Kreis. Aktuell besitzen 35 (!) Trainer die B-, C-Lizenz oder deren Vorstufe. Weitere drei Lehrgänge sind bereits gebucht.

Pfingstturnier 2019 fast ausgebucht



Das Glehner Pfingstturnier bleibt bei den Turnieren im Kinderfußball in den hiesigen Regionen weiter ein Renner. Nur zwei Wochen nach der offiziellen Ausschreibung sind die 74 Teilnehmerplätze für die vier Turniertage fast vollständig ausgebucht. Nur in wenigen Altersklassen sind noch Restplätze verfügbar. Turnierkoordinator Georg Goffin geht davon aus, dass er bis Weihnachten ein „ausverkauft“ melden und danach nur noch Plätze auf der Warteliste vergeben kann.

KANNEN Glas

Der erste Eindruck zählt.
Vordächer und Haustüren prägen den ersten Eindruck Ihres Besuchs.



Öffnungszeiten:
Mo – Do 08:00 – 12:30 / 13:00 – 16:30
Fr 08:00 – 12:30 / 13:00 – 14:00
Mittagspause täglich 12:30 – 13:00

Glas Kannen GmbH
Püllenweg 7 · 41352 Korschenbroich · Tel: +49 (0) 2161 998070 · Fax: +49 (0) 2161 673829
info@glas-kannen.de · www.glas-kannen.de

Gemeinsam zum großen Ziel...

... erfolgreich mit dem SV 1924 Glehn von Spiel zu Spiel.



Mehr als Wasser • gesund • preiswert • umweltbewusst



kreiswerke
grevenbroich

Ein Unternehmen des
Rhein-Kreises Neuss
www.kw-gv.de



**Ruckzuck
ist einfach.**



Weil man Geld schnell und leicht per Handy senden kann. Mit Kwitt, einer Funktion unserer App.*

*Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.